



1. SGB II

Maßnahmen z. Bekämpfung d. Langzeitleistungsbezugs

2. UVG-Reform
zum 01.07.2017

3. KOMM-AN NRW
2016 – 2017

4. Statistische Daten
Fallzahlentwicklung

Rechtsgrundlagen

SGB II – Kapitel 3 Abschnitt 1

Leistungen zur Eingliederung in Arbeit, u.a.

Rechtsgrundlage	Erläuterung
§ 14 SGB II	Unterstützung Beratung Angemessene und notwendige Leistungen
§ 16 SGB II	Verweis auf Leistungen nach dem SGB III
§ 16 a SGB II	Schuldner- und Suchtberatung
§ 16 b und c SGB II	Förderung von Selbständigen
§ 16 d SGB II	Arbeitsgelegenheiten (1-€-Job)

Rechtsgrundlagen

SGB III – Drittes Kapitel (Teile aus den Abschnitten 1-5)
Aktive Arbeitsförderung, u.a.

Rechtsgrundlage	Erläuterung
§ 44 SGB III	Leistungen zur Anbahnung und Aufnahme einer vers.-pfl. Beschäftigung
§ 45 SGB III	Maßnahmen zur Aktivierung
§ 81 ff. SGB III	Berufliche Weiterbildung
§ 88 ff. SGB II	Eingliederungszuschuss



Besondere Maßnahmen

Coaching
für
Erwerbs-
tätige

Chance
Zukunft
plus

Fit
durch den
Alltag

 **Fokus Arbeit**
Gemeinsam neue Wege gehen

Job-
cafe

Befristete
Probe-
beschäftigung

Aktivcenter
Allein-
erziehende



Ausgangssituation (bis 30.06.2017)



Gewährung von Leistungen für Kinder Alleinerziehender, wenn der jeweils andere Elternteil seiner Unterhaltsverpflichtung nicht oder nicht regelmäßig nachkommt



Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres
maximale Bezugsdauer: 72 Monate





Kinder im Alter von bis zu 5 Jahren = 150 € pro Monat
Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren = 201 € pro Monat



Änderungen zum 01.07.2017

 Grundsätzliche Zielsetzung bleibt unverändert.
Bevolligungszeitraum wird ausgeweitet.

 Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres
maximale Bezugsdauer: **aufgehoben**


Kinder im Alter von bis zu 5 Jahren = 150 € pro Monat
Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren = 201 € pro Monat
Kinder im Alter von 12 bis 17 Jahren = 268 € pro Monat



Auswirkungen für die Alleinerziehenden und Kinder



Verbesserung der bedarfs- und einkommens-
unabhängigen Sozialleistung.



Problem:


Ca. 87 %* beziehen auch SGB II-Leistungen
→ UVG wird dort als Einkommen angerechnet



Lösung:

Kinder ab 12 J. haben nur Anspruch, wenn das Kind keinen SGB II-Anspruch hat oder der alleinerziehende Elternteil eigenes Einkommen von mind. 600 € hat.

Auswirkungen für die Kommune



Höherer Personaleinsatz aufgrund steigender Fallzahlen
→ Anstieg um geschätzt 50 % der Fälle



Veränderung der Kostenbeteiligung

HH-Ansatz 2017		Anteil
Ausgaben UVG	740.000,00 €	
Bund	246.666,67 €	33,33%
Land	98.666,67 €	13,33%
Gemeinde	394.666,67 €	53,33%

möglicher Ansatz 2018		Anteil
Ausgaben UVG	1.480.000,00 €	
Bund	592.000,00 €	40%
Land	177.600,00 €	12%
Gemeinde	710.400,00 €	48%

Weiterhin 80 % des Landesanteil
auf Kommunen übertragen



Förderprogramm des Landes NRW

zur Förderung bedarfsorientierter Maßnahmen vor Ort

- A** Renovierung, Ausstattung und Betrieb von Ankommenstreffpunkten
- B** Maßnahmen des Zusammenkommens, der Orientierung und Begleitung
- C** Maßnahmen zur Informations- und Wissensvermittlung
- D** Maßnahmen zur Qualifizierung von ehrenamtlichen Tätigen und der Begleitung ihrer Arbeit

Förderbeträge Stadt Kleve

Baustein	Maßnahme	Pauschaler Betrag	2016		2017	
			Anzahl	Summe	Anzahl	Summe
A1	Renovierung und/oder Ausstattung von Ankommenstreffpunkten	2000 € je Raum (einmalig)	3	6.000,00 €	1	2.000,00 €
A2	Laufender Betrieb von Ankommenstreffpunkten	400 € je Monat und Ankommenstreffpunkt	4	1.600,00 €	8	3.200,00 €
B1	Begleitung von Flüchtlingen	44 € je Monat und ehrenamtl. tätiger Person	38	1.672,00 €	120	5.280,00 €
B2	Angebote des Zusammenkommens und der Orientierung	220 € je Monat und Maßnahme	40	8.800,00 €	40	8.800,00 €
C1	Printmedien (Erstellung, Druck und Anschaffung)	2000 € (einmalig)	1	2.000,00 €	0	- €
C2	Internetseiten (Erstellung, Erweiterung, Aktualisierung, Pflege)	2000 € (einmalig)	1	2.000,00 €	0	- €
C3	Übersetzungen	50 € pro übersetzter Seite DIN A4	0	- €	0	- €
D1	Qualifizierung von Ehrenamtlichen	100 € pro Stunde (max. 800 € pro Tag)	28,7	2.870,00 €	17	1.700,00 €
D2	Persönlicher Austausch von Ehrenamtlichen	50 € je Monat	8	400,00 €	17	600,00 €
			25.342,00 €		21.580,00 €	



Was wurde gefördert?

Baustein A: Renovierung, Ausstattung und Betrieb von Ankommenstreffpunkten

- Ausstattung eines Musikraumes
- Renovierung von Treffpunkten bei Trägern und im Übergangsheim ‚Alte Post‘



Was wurde gefördert?

Baustein B: Maßnahmen des Zusammenkommens, der Orientierung und Begleitung

- Begleitung von Flüchtlingen durch Ehrenamtliche
- Förderung von niederschweligen Maßnahmen, wie
*Deutschkurse, Frauen- und Männercafés,
Freizeitgestaltung, Spielabende,
Fahrradwerkstatt*



Was wurde gefördert?

Baustein C: Maßnahmen zur Informations- und Wissensvermittlung

- Überarbeitung und Anschaffung von Flyern
- Anschaffung von Wörterbüchern



Was wurde gefördert?

Baustein D: Maßnahmen zur Qualifizierung von ehrenamtlichen Tätigen und der Begleitung ihrer Arbeit

- Integrationslotsenschulung
- Austauschrunden und kollegiale Fallberatungen bei div. Trägern

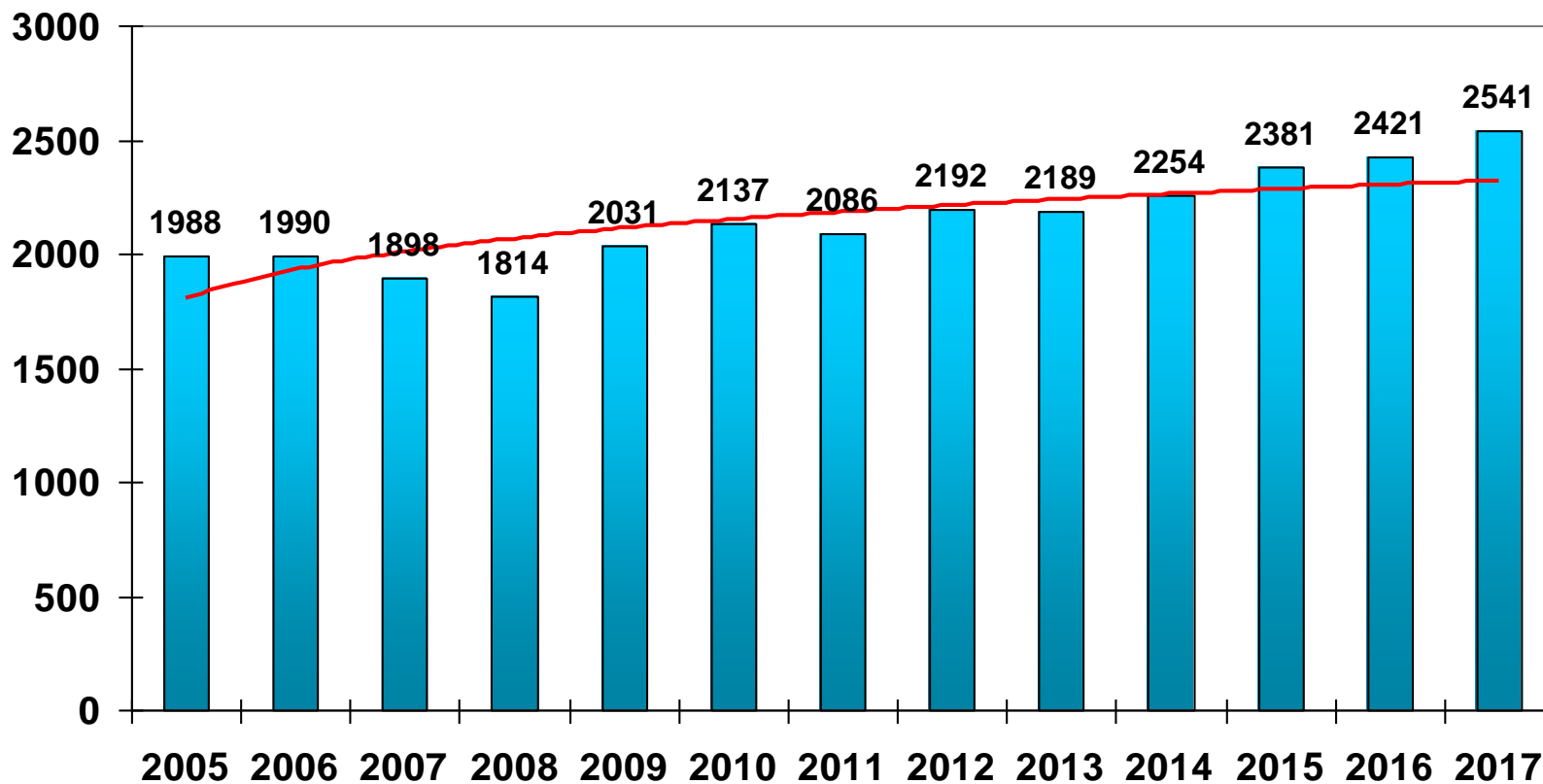


Fallzahlentwicklung

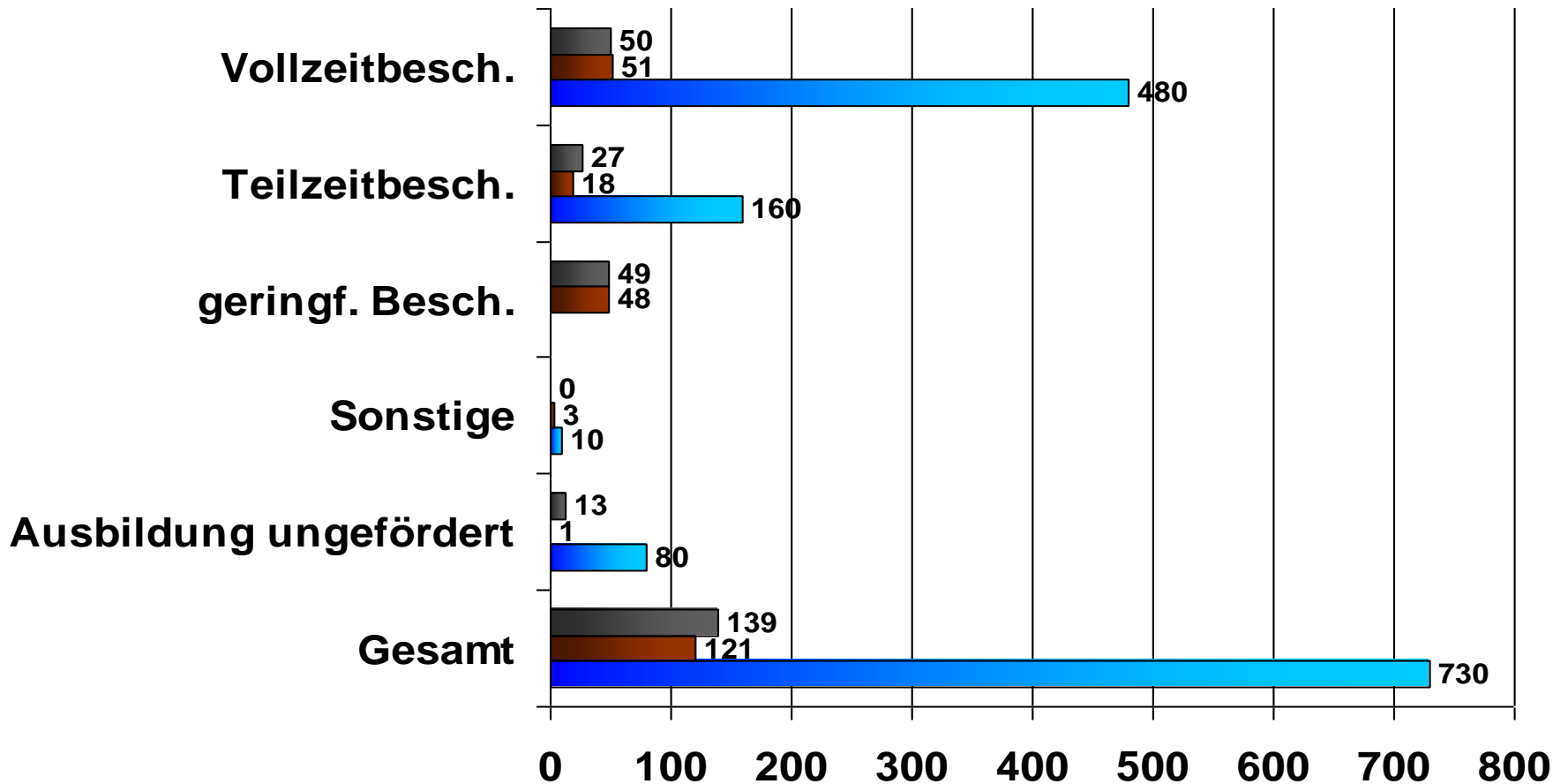
Aufstellung der statistischen Daten nach den Rechtsbereichen:

- SGB II – Bedarfsgemeinschaften
- SGB II – Integrationen
- SGB XII – Bedarfsgemeinschaften
- Asyl – Bedarfsgemeinschaften und Zuwachs
- Asyl – Unterbringung
- Asyl – Altersstruktur

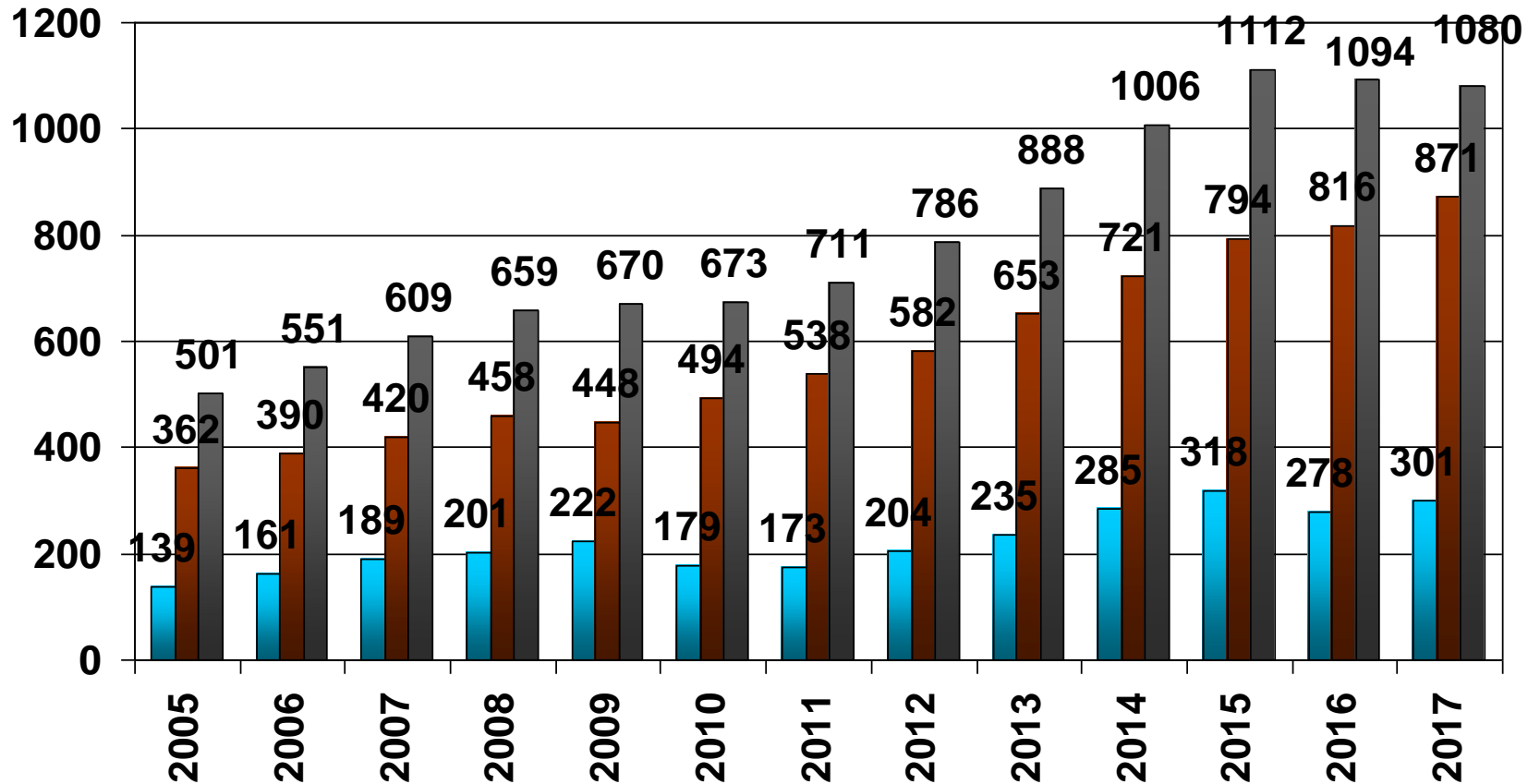
 **Fallzahlen**  **Potenziell (Fallzahlen)**

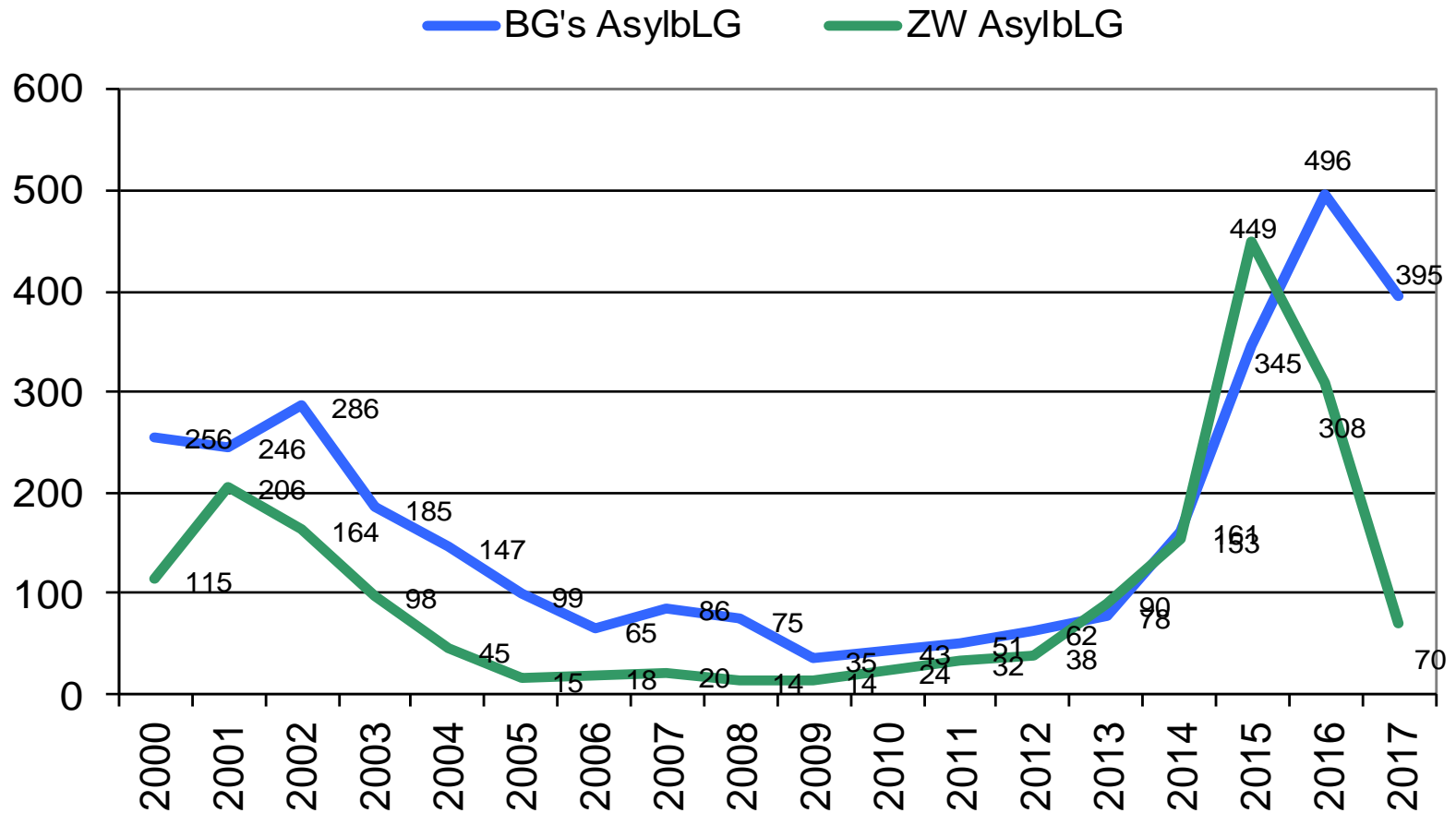


■ ZV Kreis 2017
 ■ 1. Quartal 2017
 ■ 1. Quartal 2016



■ 3. Kapitel
 ■ 4. Kapitel
 ■ Gesamt





Unterbringung zentral / dezentral	Personen	in %
Stadionstraße	66	11 %
Braustraße	58	9 %
„Alte Post“	113	18 %
Mietverhältnisse durch GSK	271	43 %
Eigenständige Mietverhältnisse	117	19 %
Summe	625 *	100%

* Die Anzahl der untergebrachten Personen ist größer als die Anzahl der Leistungsbezieher nach dem AsylbLG, da teilweise anerkannte Flüchtlinge noch untergebracht sind, die i.d.R. Leistungen nach dem SGB II beziehen.

Alter	männlich	weiblich	Gesamt
0 - 6	30	26	56
7 - 14	14	11	25
15 - 17	4	5	9
18 - 24	130	9	139
25 - 34	147	35	182
35 - 59	69	33	102
ab 60	1	-	1
Summe	395	119	514

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit**